



Musterring

Warn-und Sicherheitshinweise zu unseren Produkten

Inhaltsverzeichnis

1. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	2
2. ALLGEMEINES	2
3. HERSTELLERINFORMATIONEN	2
4. SICHERHEITSHINWEISE ALLGEMEIN	3
4.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
4.2 Montage	3
4.3 Missbräuchliche Verwendung	3
4.4 Umwelt-und Nachhaltigkeit	3
4.5 Garantie-und Gewährleistung	3
5. SICHERHEITSHINWEISE KASTENMÖBEL	4
5.1 Bewegliche Elemente (Auszüge u. Türen)	4
5.2 Standelemente	4
5.3 Hängeelemente	4
5.4 Geräte-und Gebäudeanschlusstechnik	4
6. SICHERHEITSHINWEISE POLSTERMÖBEL	5
6.1 Polstermöbel mit manuellen Funktionen	5
6.2 Polstermöbel mit elektrischen/motorischen Funktionen	5
6.3 Polstermöbel Allgemein	5
7. SICHERHEITSHINWEISE SPEISEMÖBEL	6
7.1 Stühle	6
7.2 Esstische Allgemein	6
7.3 Ausziehtische	6
8. SICHERHEITSHINWEISE BETTEN	7
8.1 Betten Allgemein	7
8.2 Boxspringbett und Polsterbett	7
8.3 Betten mit Stauraum-u. elektromotorischer Funktion	7

Musterring International Josef Höner GmbH & Co. KG

Hauptstr. 134-140

1. EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass unsere Produkte, soweit betroffen, gemäß den folgenden Richtlinien des Europäischen Rates konzipiert und gebaut worden sind:

EG-Maschinenrichtlinie	2006/42/EU
EG EMV-Richtlinie	2014/30/EU
EG-Niederspannungsrichtlinie	2014/35/EU
EG RoHS-Richtlinie	2015/863/EU

andere angewendete Normen

Harmonisierte Norm EN ISO 12100:2010 - Risikobeurteilung
EN 55014-1:2006+A1:2009 + A2:2011 - Emission
EN 55014-2:1997+A1:2001 + A2:2008 - Störfestigkeit, Kat.2
EN 61000-3-2:2014 - Stromoberwellen
EN 61000-3-3:2013 - Flicker
EN 60335-1:2012 + A11:2014 - Sicherheit elektr. Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke
EN 62233:2008 - Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern.

Unsere Produkte erfüllen darüber hinaus die Anforderungen an die Produktsicherheitsrichtlinie (Richtlinie 2001/95/EG) sowie die Anforderungen an umweltfreundliche Gestaltung und Nachhaltigkeit gemäß Verordnung (EU) 2019/1782 für energieverbrauchsrelevante Produkte.

Rheda-Wiedenbrück, den 04.12.2024



Alexander Höner / Geschäftsleitung Musterring International

2. Allgemeines

Bewahren Sie die Montage-, Gebrauchshinweise, und die Sicherheitshinweise, sorgfältig auf. Der Aufbau und die Montage dürfen ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal erfolgen. Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung und der Sicherheitshinweise kann zu Verletzungen bzw. Schäden am Möbelstück sowie zum Verlust der Garantie und Gewährleistungsansprüche führen. Die Montageanleitung sowie die Sicherheitshinweise basieren auf den in der EU gültigen Normen und Regeln. Bewahren Sie die Montage- bzw. Betriebsanweisung für die weitere Nutzung sorgfältig auf. Unsere Garantiebedingungen umfassen Maßnahmen zur Reparatur, zum Austausch und zur umweltgerechten Entsorgung defekter Produkte gemäß den Anforderungen der GPRS und EU-Rechtsvorschriften.

3. Herstellerinformationen

Musterring International Josef Höner GmbH & Co. KG,
Hauptstr. 134-140
33378 Rheda-Wiedenbrück

Telefon: +49 5242 592260 - E-Mail: service@musterring.de

4. Sicherheitshinweise Allgemein

4.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Unsere Möbel sind nach den Anforderungen der allgemeinen Produktsicherheitsrichtlinie (GPRS) hergestellt. Benutzen Sie die Möbel ausschließlich gemäß den angegebenen Anwendungsbereichen, um Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden. Stellen Sie sicher, dass Ihre Möbel nur im allgemeinen Wohnbereich aufgestellt und verwendet werden. Sie eignen sich nicht für Nass- und Außenbereiche (ausgenommen sind Outdoormöbel). Lesen Sie die Montage-, Gebrauchs- und die Sicherheitshinweise vor dem Benutzen der Möbel aufmerksam durch. Die sorgfältige Anwendung gewährleistet die Sicherheit der Personen und des Produkts sowie Wirtschaftlichkeit und eine lange Lebensdauer. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Hinweise sowie durch nicht autorisierte Änderungen am Produkt entstanden sind. In diesen Fällen führt es auch zum Verlust der Gewährleistungs- und Garantieansprüche.

Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden. Es dürfen nur Originalersatzteile vom Hersteller verwendet werden.

4.2 Montage

Öffnen Sie die Verpackung vorsichtig. Bei Nutzung mit einem Messer oder anderen scharfen, spitzen Gegenstand können die Produktteile beschädigt werden. Vor Beginn der Montage prüfen Sie die Teile des Artikels, anhand der Montageanleitung auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Verwenden Sie nur Originalteile des Herstellers. Wenden Sie sich im Falle von Fehl- oder Schadteilen an Ihren Fachhändler. Gehen Sie bei der Montage des Artikels sorgfältig und nach der Montageanleitung vor. Um Beschädigungen während der Montage zu vermeiden, stellen Sie Ihre Möbel nur auf einen ebenen, sauberen und rutschfesten Untergrund. Lassen Sie Ihre Kinder nicht unbeaufsichtigt mit den Bauteilen und dem Verpackungsmaterial spielen. Sie können sich verletzen, Kleinteile verschlucken oder z. B. mit den Plastikmaterial ersticken.

4.3 Missbräuchliche Verwendung

Für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und Nichtbeachtung der Warn- und Sicherheitshinweise trägt der Benutzer die alleinige Verantwortung. Für Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch, die nicht den in der GPRS definierten Anforderungen entsprechen, übernimmt der Hersteller keine Haftung. Musterring Möbel sind nur für den allgemeinen privaten Wohnbereich konzipiert.

4.4 Umwelt- und Nachhaltigkeit

Unsere Produkte und Verpackungen entsprechen den Anforderungen an umweltfreundliches Design und sind recycelbar gemäß den einschlägigen EU-Richtlinien. Elektronische Komponenten in unseren Möbeln unterliegen den Anforderungen der WEEE-Richtlinie 2012/19/EU. Bitte entsorgen Sie diese nicht über den Hausmüll, sondern über entsprechende Sammelstellen.

4.5 Garantie- und Gewährleistung

Unsere Garantie deckt die Reparatur oder den Austausch fehlerhafter Teile unter Berücksichtigung unserer Bedingungen ab, die gemäß den Sicherheits- und Gebrauchsanweisungen verwendet wurden. Garantie- und Gewährleistungsansprüche entfallen, wenn Schäden durch unsachgemäße Nutzung oder nicht autorisierte Änderungen entstehen.

5. Sicherheitshinweise Kastenmöbel

5.1 Bewegliche Elemente (Auszüge u. Türen)

- Das Öffnen bzw. Schließen von Türen und Schubladen könnte durch das Einklemmen von Körperteilen zu Verletzungen führen.
- Schränke und Kommoden bzw. deren Schubladen sind nicht als Steighilfe geeignet.

5.2 Standlelemente

- Bodenstehende Kastenmöbel können unter bestimmten Voraussetzungen aufgrund der Bauart umkippen, wenn diese nicht fachgerecht dagegen gesichert sind. Hinsichtlich der Standsicherheit müssen diese Elemente (lt. Montageanweisung) mit der entsprechenden Wandbefestigung gesichert werden.

5.3 Hängeelemente

- Wandhängende Möbelkomponente (Hängeschränke, Regale, usw.) müssen mit den dokumentierten Anforderungen der Montageanweisung (Mindesthaltbarkeit Dübel- Schraubenverbindung) an den Wänden montiert werden.
- Bei der Wandbefestigung ist vorab das Mauerwerk zu prüfen! Je nach Beschaffenheit ist eine der Belastung angemessene Befestigung bauseits vorzunehmen.
- Generell ist der Monteur für die Auswahl und Ausführung der Wandbefestigung verantwortlich.
- Halten Sie die angegebenen max. Gewichts- bzw. Beladungsangaben ein. Bei Überbelastungen wird keine Haftung übernommen.

5.4 Geräte- und Gebäudeanschlusstechnik

- Ein Elektro- oder Sanitärfestanschluss darf nur durch eine Elektro- oder Sanitärfachkraft erfolgen.
- Die Stromzufuhr ist bei der Montage, Reinigung oder Wartung elektrischer Geräte zu unterbrechen.
- Kleinkinder sollten keine Elektrogeräte bedienen oder erreichen können.
- Elektronische Geräte dürfen nicht zugestellt oder gehängt werden (Wärmestau).
- Ersatzteile nur gegen solche gleicher Bauart, Stromstärke und Spannung.

6. Sicherheitshinweise Polstermöbel

6.1 Polstermöbel mit manuellen Funktionen

- Greifen Sie nicht in Scher- oder Quetschstellen und berühren Sie während der Funktionsverstellung keine beweglichen Beschlagteile. Benutzen Sie Beinauflagen nicht als Sitzfläche. Bei fehlerhafter Nutzung besteht die Gefahr sich zu verletzen und es kann zu Beschädigungen an ihrem Polstermöbel kommen. Vergewissern Sie sich vor jeder Verstellung, dass sich nichts und niemand im Funktionsbereich des Polstermöbels befindet.

6.2 Polstermöbel mit elektrischen/motorischen Funktionen

- Bedienen Sie sämtliche Funktionen nur dann, wenn Sie sachgerecht im Polstermöbel sitzen. Während der Ausführung der elektrischen Funktion, dürfen sich keine weiteren Personen, Tiere, Gegenstände oder ähnliches im Bereich der Funktion befinden. Lassen Sie niemals Kinder oder Menschen mit Handicap allein oder unbeaufsichtigt mit oder am Polstermöbel spielen. Trennen Sie das Möbel von der Stromversorgung, bevor Sie es bewegen oder reinigen.
- Das Stillsetzen im Notfall ist vorgesehen durch Ziehen des Netzsteckers! Der Netzstecker muss daher im Betrieb jederzeit zugänglich sein, um ihn im Notfall schnell vom Netz trennen zu können.
- Bei motorischen Möbeln ist jede Art von Überlastung und Blockade der Bewegungen zu vermeiden.
- Die motorischen Funktionen dürfen nur begrenzte Zeit im Dauerbetrieb verstellt werden, sonst besteht die Gefahr der Überhitzung. Der Trafo hat einen Überhitzungsschutz, der sich selbsttätig nach Abkühlung zurückstellt.
- Bei einem Dauerbetrieb der motorischen Verstellung muss eine Abkühlzeit eingehalten werden, um eine Überhitzung des motorischen Antriebssystems zu vermeiden. Der Trafo kann bei hoher Belastung der Motoren warm werden. Deshalb muss der Trafo für die notwendige Abkühlung immer freistehen und darf nicht abgedeckt werden.
- Bei motorisch betriebenen Polstermöbeln bitte die Zuleitung ohne Stolpergefahr verlegen, die Zuleitung ist nicht überfahrfest, mechanische Belastungen sowie Zug sind zu vermeiden. Vor jeder Inbetriebnahme hat sich der Benutzer davon zu überzeugen, dass die Leitungen unbeschädigt sind und die Steckverbindungen festsitzen.
- Motorisch angetriebene Polstermöbel dürfen nicht in einer Umgebung betrieben werden, in der mit dem Auftreten von entzündlichen oder explosiven Gasen zu rechnen ist.

6.3 Polstermöbel Allgemein

- Arbeiten an dem Polstermöbel dürfen nur von speziell benanntem Servicepersonal ausgeführt werden. Versuchen Sie auf keinen Fall, eigenständig Reparaturarbeiten durchzuführen

7. Sicherheitshinweise Speisemöbel

7.1 Stühle

- Verwenden Sie den Stuhl nur für den vorgesehenen Zweck (Sitzen) und nicht zum Klettern oder als Leiter.
- Vermeiden Sie das Kippen oder Schaukeln auf dem Stuhl und stellen sicher, dass der Stuhl auf einer ebenen und stabilen Fläche steht.
- Überschreiten Sie nicht die angegebene maximale Belastbarkeit des Stuhls.
- Verwenden Sie geeignete Gleiter für den Bodenbelag, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, dass die Drehfunktion reibungslos funktioniert und der Stuhl nicht kippt.
- Greifen Sie nicht in die Drehmechanik des Stuhls, um Verletzungen zu vermeiden.
- Verwenden Sie keine Stühle mit sichtbaren Beschädigungen.
- Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt auf dem Stuhl spielen.

7.2 Esstische Allgemein

- Heben Sie schwere Tische nicht an der Tischplatte an, sondern tragen Sie die Tische an der Unterkonstruktion mit min. 2 Personen.
- Verwenden Sie den Tisch nur zum Abstellen von Gegenständen und nicht als Sitzgelegenheit, zum Klettern oder als Leiter.
- Stellen Sie den Tisch auf eine stabile und ebene Fläche und achten Sie darauf, dass der Tisch nicht wackelt, und verwenden Sie keine Tische mit sichtbaren Beschädigungen.
- Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt auf oder um den Tisch spielen.

7.3 Ausziehtische

- Achten Sie beim Ausziehen von Kulissen- oder Kopfauszugstischen darauf, dass die Gestelle freilaufen können und keine Gegenstände die Laufrichtung blockieren.
- Vergewissern Sie sich, dass der Ausziehmechanismus reibungslos funktioniert und sicher eingerastet ist. Verwenden Sie die Funktion nicht, wenn sie nicht einwandfrei funktioniert oder Beschädigungen am Tisch oder Auszug festgestellt wurden.
- Achten Sie darauf, dass keine Finger oder andere Körperteile beim Ausziehen oder Zusammenklappen eingeklemmt werden und legen Sie Klappeinlagen nach dem Öffnen und Schließen sanft ab, lassen Sie sie nicht fallen.
- Die ausgefahrene Tischplatte darf nicht zweckentfremdet und durch eine andere als die vorgesehene Benutzung übermäßig belastet werden, weil die Mechanik beschädigt werden kann und der Tisch eventuell die Standfestigkeit verliert.

8. Sicherheitshinweise Betten

8.1 Betten Allgemein

- Betten müssen auf einem geraden, ebenen Untergrund aufgestellt werden. Schon kleine Niveau-Unterschiede durch schiefe Böden oder wenn ein Teil der Füße auf dem Teppich steht, können unangenehme Folgen für Ihr Bett haben, wie z.B. unerwünschtes Knarren, Quietschen und Verziehen des Gestells.
- Werden modellbedingt Stützfüße vorgegeben, ist unbedingt darauf zu achten, dass die Stützfüße korrekt ausjustiert werden und das Bett nicht auf Spannung steht.
- Bitte nie ein Bett für z. B. einen Positionswechsel im Raum ziehen oder schieben! Um Beschädigungen der Füße und/ oder Seitenteile zu vermeiden, muss das Bett immer sorgfältig angehoben und getragen werden.

8.2 Boxspringbett und Polsterbett

- Stellen Sie Ihr Boxspring-Bett nicht zu nah an die Wand und keinesfalls dicht an einen Heizkörper. Sorgen Sie für einen ausreichenden Abstand von mindestens 40cm für eine gute Luftzirkulation. Damit verhindern Sie, dass sich Stoff- oder Lederbezüge verziehen oder austrocknen. Grundsätzlich gilt: Übermäßige Hitze schadet Ihrem Bett.
- Vergewissern Sie sich, dass der ausgewählte Raum nicht zu feucht ist, um Schimmelpilz und Stockflecken zu vermeiden.
- Bei der Ausstattung mit hohem Kopfteil beachten Sie bitte, dass das Bett nicht frei im Raum stehen darf, sondern dass dieses nah an der Wand stehen muss. Es besteht die Gefahr, dass das Kopfteil bei Belastung durch die Hebelwirkung instabil wird oder abbricht.

8.3 Betten mit Stauraum- u. elektromotorischer Funktion

- Um Verletzungen oder Beschädigungen zu vermeiden, darf die Technik nur bedient werden, wenn sich keine Menschen oder Tiere unter oder zwischen beweglichen Teilen befinden. Eine Funkfunktion darf nur bei Sichtkontakt zum Bett verwendet werden.
- Bitte darauf achten, dass sich keine Gliedmaßen oder Gegenstände im unmittelbaren Bereich der Hebel und Züge befinden dürfen. (Quetschgefahr, Gefahr des Einziehens)
- Eine Überlastung des Kopf- und Fußendes sollte vermieden werden, damit die Getriebe der Antriebstechnik nicht beschädigt werden. Die Antriebstechnik ist nicht für einen Dauerbetrieb geeignet. Das System darf nicht länger als 2 Minuten betätigt werden. Nach einem Dauerbetrieb von 2 Minuten muss eine Mindestpause von 10 Minuten eingehalten werden. Die Maximale Belastung, verteilt über die Liegefläche, darf den produktspezifischen Grenzwert nicht überschreiten.
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme bei Ihrem elektromotorischen Bett den einwandfreien Zustand der elektromotorischen Bauteile. Sollte der Netzteiladapter sichtbare Schäden aufweisen oder Zuleitung beschädigt sein, darf es nicht in Betrieb genommen werden. Das Gerät muss dann von einer Elektro-Fachkraft überprüft werden.
- Kinder dürfen das Produkt nur unter Aufsicht von Erwachsenen verwenden. Auch psychisch, sensorisch oder geistig eingeschränkte Personen müssen beaufsichtigt werden.